



BEM

**betriebliches Eingliederungsmanagement
bei Merck**

Health Services | Social Support

PVA-Netzwerktreffen 2017
22. März 2017

MERCK

Agenda

- Betriebliches Eingliederungsmanagement – Ein gesetzlicher Auftrag
- Organisation des BEM bei Merck
- BEM-Auswertungen 2016
 - Erstanschreiben und Rückmeldungen
 - Beratungszahlen und BEM-Prozess
 - Alter und Status der beratenen Mitarbeiter
 - Krankheitsursachen im BEM
 - Maßnahmen im Rahmen des BEM
- Weiterentwicklung des BEM-Prozesses und unterstützende Maßnahmen

2

BEM Merck Health Services - Social Support

MERCK



Betriebliches Eingliederungsmanagement (BEM)

Gesetzliche Pflicht des Arbeitgebers (§ 84 (2) SGB IX) seit 2004

- AU länger als 6 Wochen (wiederholt oder ununterbrochen) in den letzten 12 Monaten

Ziele des BEM

- Arbeits- und Beschäftigungsfähigkeit wiederherstellen, erhalten und fördern
- Ggf. Vorbeugen einer erneuten Erkrankung bzw. Chronifizierung
- Ggf. leidensgerechte Anpassung des Arbeitsplatzes
- Ggf. Beseitigung möglicher arbeitsplatzbedingter Risiken

Bei Merck ist BEM seit 2010 in einer Betriebsvereinbarung für die KGaA geregelt

- Überarbeitung in 2016 als Konzern-Betriebsvereinbarung für Deutschland
- Anpassung an neue Datenschutzerfordernisse
- Die Sozialberatung ist die verantwortliche Stelle für die Prozesssteuerung und Durchführung an den deutschen Merck-Standorten

3

BEM Merck Health Services - Social Support

MERCK

Organisation des BEM

1. 14-tägige Abfrage der BEM-berechtigten Personen über BEM-Datenbank
 - Erstanschreiben mit Info zum BEM und Angebot eines „Erstgespräches“ bei der Sozialberatung und Bitte um Rückmeldung
 - Zweitanschreiben nach vier Wochen bei fehlender Rückmeldung
2. Freiwilliges „Erstgespräch“ mit Sozialberatung
 - mögliche Einbeziehung weiterer Akteure (z.B. Werkarzt, BR, SBV)
 - Beratung und Entscheidung weiterer Schritte, ggf. „BEM-Runde“ gewünscht/erforderlich
3. BEM-Runde terminieren, durchführen, protokollieren
 - BEM-Runde: Eingliederungsteam aus Sozialberater, Werkarzt, BR, HR, Vorgesetztem, ggf. SBV
 - Festlegung weiterer Schritte, nachfolgende Runden etc.
4. Nachverfolgung der Maßnahmen
5. Statistik

4

BEM Merck Health Services - Social Support

MERCK



BEM - Weiterentwicklung des Prozesses und unterstützende Maßnahmen

➤ **BEM-Kernteam**

- Kommt halbjährlich zusammen; es werden Auswertungen zum BEM vorgestellt und Maßnahmen auf Basis der Daten entwickelt; ein weiteres Thema ist die kontinuierliche Optimierung des BEM-Prozesses

➤ **BEM-Seminare für Vorgesetzte** (Hintergrund, Rollen, Aufgaben)

➤ **BEM-Datenbank (Einführung Mitte 2016)**

- Datenbank unbedingt erforderlich zum Abgleich, Administration, Rechtssicherheit
- Vorteil: eigener Server bei Health Services, klare Trennung zwischen Personalakten und BEM

➤ **Integration-Service**

- Pilotprojekt zur Identifizierung geeigneter Arbeitsplätze für Leistungsgewandelte/geminderte und Vermittlung der Mitarbeiter, Mitarbeiter/Job-Pool

